

Die Gartenschau 2025 Freudenstadt und Baiersbronn ist für Alle ein Gewinn

Freudenstadt und Baiersbronn setzen gemeinsam ein einmaliges Projekt in Bewegung: die Gartenschau 2025 im TAL X. Über 8 Kilometer erstreckt sich das Gartenschau Gelände von Freudenstadt nach Baiersbronn und verbindet historisch geprägte Teilorte wie Christophstal und Friedrichstal zu einem großen Gartenschau Gelände.

Als einzigartiges Beziehungsprojekt mit landesweiter Strahlkraft und medialer Aufmerksamkeit trägt die Gartenschau 2025 den Titel "Tal X – Gartenschau 2025 Freudenstadt und Baiersbronn". Das Tal X zwischen Freudenstadt und Baiersbronn wird aus einem Dornröschenschlaf erweckt. Die schwarzwaldtypische Natur und die geschichtsträchtigen Orte machen die Kulisse für dieses Projekt einzigartig. Christophstal und Friedrichstal sind handwerklich und industriegeschichtlich geprägte Orte, deren kulturelles Erbe beeindruckend ist. Bergbau, Waldwirtschaft und Industrie prägen diese Orte noch heute. Der Forbach ist die Lebensgrundlage einer vielfältigen Vegetation. Bauliche Zeitzeugen aus der Industrialisierung wie die ehemalige Feilenhauerei, die Münze und das „Königliche Hüttenwerk Christophstal-Friedrichstal“ sind noch heute vorhanden. Im Schaujahr werden diese Elemente für die Besucher erlebbar gemacht.

Geschäftsführerin Cornelia Möhrlein sagt: „Natürlich stehen die unvergleichliche Natur und die Vielfalt der Blumen und Pflanzen, sowie die reiche Geschichte des Tals im Mittelpunkt. Doch darüber hinaus spielen auch sportliche Aktivitäten eine bedeutende Rolle, darunter Wandern und erstmals bei einer Gartenschau die Möglichkeit des Radfahrens auf speziell ausgewiesenen Wegen rund um das Gelände. Der Naturschutz ist ein zentrales Thema, und vor allem die Begegnungen zwischen Menschen werden das Tal X zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.“

Darüber hinaus werden zahlreiche Projekte wie der Märchenpark, der Schelkewiesenweiher oder die Rutschenanlage auch nach der Gartenschau erhalten bleiben und langfristig ein großartiges Ausflugsziel für die ganze Familie bieten. Diese Realisierung der Daueranlagen verbessert nachhaltig die Infrastruktur der Kommunen Freudenstadt und Baiersbronn, was zu einer höheren Lebensqualität für Einwohner und Gäste führt. Zudem werden geplante Veranstaltungen, darunter mehr als 1000 geplante Events, das Gartenschaujahr zu einem unvergesslichen Sommer machen und das Tal X zu einem lebendigen Zentrum für Natur, Kultur und Gemeinschaft werden lassen. Das ist gelebte Nachhaltigkeit in und mit der Natur.

„Um sicherzustellen, dass jeder die Chance hat, das gesamte Tal zu besuchen, setzen wir ein umfassendes Mobilitätskonzept um. Die Bus- und Bahnverbindungen sind darauf ausgelegt, das Gelände bequem zu erreichen und ohne lange Wartezeiten wieder zu verlassen,“ führt Cornelia Möhrle weiter aus.

Die Gartenschau bietet nicht nur ein besonderes Erlebnis für Besucher, sondern auch eine einzigartige Möglichkeit für Einheimische, sich aktiv einzubringen und Teil dieses Großprojekts zu werden. Als Ehrenamtlicher im Gartenschau-Team kann das Projekt aus einer neuen Perspektive erlebt und Einblicke hinter die Kulissen gewonnen werden. Mit einer Dauerkarte für die gesamte Gartenschau und verschiedenen Optionen sich einzubringen, wird der individuelle Beitrag gewürdigt und das Geschehen kann hautnah erfahren werden.

Alle Infos zur Dauerkarte: <https://www.tal-x.de/tickets>